

Bücher-Depot

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Jahresbericht über die Inländische Mission der katholischen Schweiz**

Band (Jahr): **56 (1919)**

PDF erstellt am: **18.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

NB. Allen Wohltätern, insbesondere den so arbeitsfreudigen Mitgliedern des Paramentenvereins, ein herzl. Vergelt's Gott! Trotzdem der Paramentenverein ein eigentliches Rekordjahr hinter sich hat, so konnte leider auch im abgelaufenen Jahre das Depot nur einem Teile der Gesuche entsprechen. Es sei darum dem Wohlwollen seiner Gönner, insbesondere der Paramentenvereine, Jungfrauenkongregationen und Frauenklöster noch mehr als bisher empfohlen. Verlangt werden besonders Pluviale, Messgewänder, Stolen, Alben, farbige Ministrantenröcke, Humeralien. Sendungen und Gesuche sind an den Depot-Verwalter (Kirchenpräfekt Hermann, Regierungsgebäude, Luzern) zu richten.

Der Paramentenverein der Stadt Luzern

beschenkte im Berichtsjahre wieder 26 Kirchen, darunter 9 Missionsstationen. Es erhielten:

1. B i n n i n g e n (Basel): 2 rote Ministrantenröcke, 2 weiße Chorknabenröcke, 1 Albe, 1 Zingulum, 3 Purifikatorien, 3 Humeralien, 3 Corporalien, 3 Handtücher, 1 Palle.
2. H i n w i l (Zürich): 1 Altartuch, 3 Corporalien, 3 Humeralien, 3 Purifikatorien, 3 Handtücher, 1 Palle, 4 Altarblumenstöcke.
3. S o m b r e c h t i k o n (bei Männedorf): 1 Chorhemd, 3 Humeralien, 3 Handtücher, 6 Purifikatorien, 3 Corporalien, 1 Palle.
4. M ä n n e d o r f (Zürich): 1 weißes Messgewand, 10 Purifikatorien, 1 Palle.
5. S c h w a n d e n (Glarus): 1 Albe, 1 Zingulum, 1 Palle, 1 Sackstole, 1 Bersehbursa, 1 hl. Deltäschchen.
6. T u r b e n t a l (bei Kollbrunn): 1 rotes Messgewand, 2 Corporalien, 1 Humerale, 3 Handtücher, 2 Purifikatorien, 1 Palle.
7. O b e r w i n t e r t h u r: 1 violette Messgewand, 1 Albe, 2 Beichstolen, 1 Palle.
8. Z ü r i c h (Studentenseelsorge): 1 Chorrock, 1 Albe, 2 Zingulum, 1 Altartuch, 3 Corporalien, 6 Humeralien, 9 Purifikatorien, 8 Handtücher, 2 Pallen.
9. Z ü r i c h (Josefskirche): 1 rotes Messgewand, 3 Purifikatorien, 3 Corporalien, 3 Handtücher, 1 Palle, 1 Bersehbursa, 1 Sackstole.

P. S. Gesuche kann man richten an H. S. Katechet A. Hartmann, Präses oder an die Präsidentin Frau S. Mazzola-Zelger, Kornmarktgasse 1.

Bücher-Depot.

Verwaltet von N. S o d e l, Kaplan in Root, Kanton Luzern.

1. Geschenke an Büchern.

1. Von Hrn. J. Bernhardsgrütter, Goshau: 4 Jahrg. „Die Stadt Gottes“ und andere Schriften.
2. Von Hrn. Sek.-Lehrer Bucher-Meier, Eschenbach: 1 größeres Pack diverser Zeitschriften.

3. Von Hrn. Albert Koller, Sticker, Bazenhaid: 1 größere Schachtel besserer Zeitschriften, Alte und Neue Welt, kath. Familienfreund, teils gebunden und verschiedene Broschüren.
4. Von tit. Schwestern Hausheer, Bremgarten: 1 Päckchen Zeitschriften und Broschüren.
5. Von tit. Canisiusverlag, Freiburg: 2 Pakete diverser Broschüren.
6. Von Marie Bünzli, Schweizerhof, Einsiedeln: 1 Paket Zeitschr. und Kalender.
7. Von Ungenannt, Rorschach: Einige Zeitschriften.
8. Von Hrn. Bucher, Handlung, Beinwil: je 1 Jahrg. Mariengrüße und Kinderfreund.
9. Von Ungenannt Hochdorf: Einige ältere Bücher und Zeitschriften.
10. Von Hrn. Walser, Spalentorweg, Basel: 2 Schachteln verschiedener Zeitschriften und Broschüren.
11. Von tit. Schwestern Hermann, Bremgarten: Einige Zeitschriften.
12. Von Frä. Fridolina Kalt, Gippingen, Aargau: 2 Pakete verschiedener Zeitschriften und Kalender etc.
13. Von Marie Bucher, Handlung, Beinwil: 1 Paket Kalender.
14. Von tit. Familie Egg, Galten, Gansingen: 2 Pakete Zeitschriften, Kalender und Broschüren.
15. Von Frä. Augusta Muff, Rothenburg: 1 Kistchen Zeitschriften, Kalender und Gebetbücher.
16. Von löbl. Stift Einsiedeln durch H. H. Unterpfarrer P. Isidor Baumgartner: 1 Kiste Bücher und Zeitschriften, meistens gebunden.
17. Von Wwe. Müller-Koch, Apotheke, Wohlen: 1 Kiste verschiedener Bücher und Schriften.
18. Von Frä. Kath. Ehrler, Rickenbach, Schwyz: Einige Bücher und Zeitschr.
19. Von Frau Segesser-Schwyzler, Luzern: Einige Jahrg. Zeitschriften.
20. Von tit. Canisiusverlag, Freiburg: 1 Paket verschiedener Broschüren.
21. Von Wwe. P. Lemmenmeier, Lehrers: Einige Zeitschriften.
22. Von Margaritha Hengartner, Sachseln: Einige Zeitschriften.
23. Von Frau Eigenmann-Mermer, Waldkirch: 1 Kistchen Kalender, Broschüren etc.
24. Von Ungenannt aus Sursee: 1 Pack besserer Bücher.
25. Von H. H. Dekan Guf. Müller, Niederbüren: 3 Päckchen Mariengrüße, Eucharistia und anderes.
26. Von Christina Keller, Niederhelfenswil: 1 Paket versch. Zeitschriften.
27. Von Frau Kaspar-Müller, Rheinau: 1 Kistchen verschiedener Zeitschriften. Bilderhefte, Kalender etc.
28. Von Ungenannt: Einige Zeitschriften.
29. Von Ungenannt: 3 Jahrg. „Die Stadt Gottes“.
30. Durch Missionshaus Betlehem von Ungenannt 10 Gebetbücher „Liebe zu Maria“.
31. Von Familie Schacher, Friesenham: 4 Jahrg. „Stadt Gottes“ und „Mariengrüße“.

Herzliches Vergelts Gott allen edlen Gebern!

2. Ankauf von Büchern.

Vom gewährten Kredite wurden auch dieses Jahr viele größere Neuanschaffungen gemacht, besonders auf apologetischem Gebiete für Jünglingsvereins-, Volks- und Jugendbibliotheken und an 27 Missionsstationen versandt. Ein Teil mußte für Einbindungskosten verwendet werden und auch für Transport und Expedition

des Büchermaterials. Promontogno (Bergell) erhielt 30 Fr. für Anschaffung von italienischen Büchern.

3. Sendung von Büchern.

Bücher wurden gesandt nach: Zürich (Jünglingsverein Wipkingen); Menziken-Reinach; Basel (kath. Fürsorgeverein); Hinwil; Bauma; Pfungen-Nestenbach; Rüsnacht (Zürich); Promontogno; Richterswil; Neuhausen (Kt. Schaffhausen); Wartau; Arnäsch; Hombrechtikon; Uster; Affoltern a/M. (Zürich); Thun; Schwanden; Töß; Genf; Zürich (Jünglingsverein St. Peter und Paul); Basel; Jünglingsverein der Heiliggeistkirche; Basel, Jünglingsverein der Josefskirche; Ardez; Bardisla; Schuls; Teufen; Lugano.

P. S. Diejenigen S. S. Missionsgeistlichen oder Bibliothekverwalter, welche zur Gründung beziehungsweise Neuführung von Jugend-, Vereins- und Volksbibliotheken die Unterstützung unseres Bücherdepots in Anspruch zu nehmen genötigt sind, mögen ihre diesbezüglichen Gesuche unter Angabe der gewünschten Bücherarten an den Depotverwalter (Kaplan Hodel in Root) richten.
